

Mühlthal ist weiterhin Fairtrade-Gemeinde

Titelverlängerung bis 2020 / Lokale Steuerungsgruppe sucht Verstärkung

Die Gemeinde Mühlthal darf sich weiterhin Fairtrade-Gemeinde nennen. Vier Jahre sind mittlerweile seit der offiziellen Verleihungsfeier am 4. April 2014 im Bürgerzentrum Nieder-Ramstadt vergangen. Erneut konnte die Steuerungsgruppe den Nachweis führen, dass nach wie vor sämtliche Kriterien, die seinerzeit zur Auszeichnung geführt haben, erfüllt werden. Dadurch sprach seitens des Transfair e.V., der in Deutschland die weltweite Kampagne „Fairtrade Towns“ betreut, alles für eine „Titelerneuerung“. Diese ging der Gemeinde im April in einem offiziellen Schreiben und mittels einer eigens angefertigten Urkunde zu.

So gibt es in Mühlthal elf Einzelhändler, die Fairtrade-Produkte in ihr Sortiment aufgenommen haben. Dazu schenken vier Gastronomiebetriebe fair gehandelte Getränke wie Kaffee, Tee, Saft oder Limonade aus. Ein Mühlthaler Unternehmen gönnt seinen Mitarbeitern seit Jahren Fairtrade-Kaffee, ebenso die Gemeindeverwaltung. Drei Mühlthaler Schulen führen Bildungsaktivitäten zum fairen Handel durch. Zwei Vereine schenken bei ihren Veranstaltungen fair gehandelten Kaffee aus. Und fünf Kirchengemeinden setzen ebenfalls verstärkt auf Fairtrade-Produkte. Nachahmer in sämtlichen Bereichen sind selbstverständlich herzlich willkommen.

Die komplette Liste der Einzelhändler und Gaststätten, die in Mühlthal fair gehandelte Produkte führen, kann jederzeit über die Internetseite www.muehltal.de abgerufen werden. Wer in diese Übersicht aufgenommen werden möchte, kann sich mit dem Wirtschaftsförderer der Gemeinde Mühlthal, Herrn Hornung, in Verbindung setzen. Er ist unter der Durchwahl 06151 – 14 17-147 oder per E-Mail unter wirtschaftsfoerderung@muehltal.de zu erreichen.

Übrigens ist die lokale Steuerungsgruppe auf der Suche nach Verstärkung. Wenn Sie sich also für den fairen Handel in Mühlthal engagieren wollen, können Sie gerne mit Herrn Hornung, der die Gruppe vom Rathaus aus koordiniert, Kontakt aufnehmen. Weitere Ansprechpartner sind der Leiter der Steuerungsgruppe, Volker Busch, sowie die AWO Mühlthal mit ihrem Vorsitzenden Friedrich Wolbold an der Spitze. Aktivitäten in Mühlthal sind u.a. während der Fairen Woche (14. bis 28. September 2018) geplant. Aber auch die Übernahme von zeitlich unabhängigen Tätigkeiten ist möglich.